

Premiere für Bildungsmesse in Hollabrunn

An zwei Tagen war die Hollabrunner Sporthalle Treffpunkt für Unternehmen und Schulen.

Von ÖBB bis Strabag. Von Neuer Mittelschule bis hin zur HTL für Uhren- und Präzisionstechnik. Die Hollabrunner Bildungsmesse bot an zwei Tagen ein breit gefächertes Programm an Bildungsinstitutionen und Unternehmen.

Für die Hollabrunner-Marketing-Geschäftsführerin Julia Katschnig, die die Messe unter anderem auf die Beine stellte, war die Wahl des Messe-Themas simpel: „Hollabrunn ist eine Schulstadt. Diese Stärke wollten wir nutzen und was ist da naheliegender als eine Bildungsmesse.“

Der Fokus lag aber nicht nur auf Aus- und Fortbildung, sondern auch auf der Wirtschaft. So waren sowohl regionale Unternehmen wie Martin Stierböcks E-Bikes oder der Maschinenhersteller Haas, aber auch große Firmen wie die [ÖBB](#) Infrastruktur, Strabag oder das österreichische Bundesheer zu Gast.

Bildung der Zukunft

Zusätzlich gab es Vorträge von Experten und Bildungseinrichtungen. Mit Spannung erwartet wurde auch der Impulsvortrag des Genetikers Markus Hengstschläger. Der Oberösterreicher, der mit seinem Buch „Die Durchschnittsfalle“ bereits für Aufmerksamkeit sorgte, sprach in seinem Vortrag über die Bildung der Zukunft.

Für Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, die die Messe eröffnete, sind solche Veranstaltungen besonders wichtig: „Denn so haben die jungen Menschen aber auch alle die sich fortbilden wollen, die Chance, an einem Ort geballt viele Informationen zu bekommen.“